

London, 18. Januar 2018

Primetals Technologies erhält Modernisierungsauftrag für Vorblock-Stranggießanlage bei NISCO

- **Vorblick-Stranggießanlage wird um einen Strang erweitert**
- **Zusätzliches Gießformat mit Rechteckquerschnitt 320 x 420 Millimetern möglich**

Der chinesische Stahlhersteller Nanjing Iron & Steel United Co., Ltd (NISCO) hat Primetals Technologies mit der Modernisierung seiner Vorblick-Gießanlage Nr. 8 im Stahlwerk Nr. 3 in Nanjing beauftragt. Die von Primetals Technologies gelieferte Gießmaschine wurde ursprünglich als fünfsträngige Anlage konzipiert, war aber seit 2008 als dreisträngige Anlage konfiguriert und im Einsatz. Im Zuge der anstehenden Modernisierung wird ein vierter Strang installiert, der die Produktion eines zusätzlichen Vorblickformats mit rechteckigem Querschnitt von 320 x 420 Millimetern ermöglicht. Die modernisierte Gießanlage soll im Juni 2018 in Betrieb gehen.

Das 1958 gegründete Unternehmen NISCO verfügt über eine Produktionskapazität von 10 Millionen Tonnen Stahl pro Jahr, darunter die Erzeugung von über drei Millionen Tonnen des Kernprodukts, Bleche in Bundform. Weitere Aktivitäten umfassen Eisenerzabbau und -aufbereitung, Eisen- und Stahlerzeugung sowie die Herstellung von gewalzten und weiterverarbeiteten Stahlprodukten. Das Unternehmen betreibt insgesamt vier von Primetals Technologies gelieferte Stranggießmaschinen.

Die Vorblick-Gießanlage Nr. 8 befindet sich im Stahlwerk Nr. 3 von NISCO, einem Elektrostahlwerk mit einer Produktionskapazität von 1,5 Millionen Tonnen pro Jahr. Die eigentliche Gießanlage kann 600.000 Tonnen Stahl jährlich in drei Strängen erzeugen. Sie verfügt über einen Maschinenradius von 12 Metern und eine metallurgische Länge von 37,1 Metern und erzeugt bisher Vorblöcke mit einem Rechteckquerschnitt von 320 x 480 Millimetern. Die maximale Gießgeschwindigkeit beträgt 0,6 Meter pro Minute. Die Gießanlage verarbeitet kohlenstoffarme und kohlenstoffreiche Stahlsorten sowie legierte Sonderstähle.

Für die 2008 in Betrieb genommene Originalmaschine hatte Primetals Technologies das Basis-Engineering der kompletten Gießausrüstung sowie das Detail-Engineering der Hauptkomponenten durchgeführt. Zum Lieferumfang gehörten gebogene Kokillen mit LevCon-Gießspiegelregelung und externem Kokillenrührer sowie hydraulische DynaFlex-Oszillatoren mit Online-Anpassung von Hub, Frequenz und Wellenmuster. Die Strangführungen umfassten die austauschbaren Segmente 1–3, sieben Ausziehvorrichtungen mit DynaGap SoftReduction für Vorblock-Stranggießanlagen, Ketten-Anfahrstränge mit unten liegender Zuführung, das DynaSpeed-Sekundärkühlungsmodell sowie den Auslaufbereich mit Schneidbrenner, Kennzeichnung, Entgratung und Hubbalken-Sammeltisch. Auch die Automatisierung (Level 1 und Level 2) war Bestandteil des Projekts, wie auch das Vorblock-Qualitätssicherungssystem VAI-Q.



Gießbogen einer Vorblock-Gießanlage von Primetals Technologies

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 417-9886

Primetals Technologies, Limited
A Joint.Venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.